



Audit Gesunde Schule Rezertifizierung

Ergänzender Qualitätsbericht vom: 17.12.12 Erstzertifizierung im Jahr: 2009

Allgemein

Name und Anschrift:	Eichendorff-Schule Kronshagen		
E-Mail:	Eichendorff-Schule.Kronshagen@schule.	Datum:	29.02.2016
Schulleiter/-in:	Herr Ziervogel	Telefon:	0431-24850292
Träger:	Gemeinde Kronshagen	Qualitätsbeauftragte/-r:	Frau Gothe

Angaben zu Rahmenbedingungen

(z.B. Größe, Standort, Anzahl der Lernenden, Lehrenden, Benennung weiteres Personal, Ausrichtung Schulprofil, Abschlussmöglichkeiten, etc.)

Die Eichendorff-Schule in Kronshagen ist eine dreizügige Offene Ganztagsgrundschule mit Betreuer Grundschule. Die Schule besuchen zurzeit 292 Kinder. An der Schule unterrichten 17 Regelschullehrkräfte und eine Förderschullehrkraft. Unterstützt wird unsere Arbeit von drei Schulsozialarbeitern, acht pädagogischen MitarbeiterInnen in der Betreuten Grundschule, einer Schulassistentin sowie acht Mitarbeiterinnen des Mensabetreibers. Die Schule wurde aufgrund ihrer gesundheitsfördernden Konzepte mehrfach ausgezeichnet.

Kategorien

1. Schulbedingungen und Schulverhältnisse

Positive Entwicklung:	Seit dem Sj. 2015/2016 ist die Schule eine ausschließliche Grundschule. Es ist seitdem deutlich ruhiger im Gebäude. Die Mensa wurde 2014 erweitert. Schallschutz wurde verbessert. Es wurde eine Kinderküche gebaut.
Hindernisse und Stolpersteine:	Langes Antrags- und Planungsverfahren, viel Überzeugungsarbeit war notwendig

2. Gesundheitskompetenzen

Positive Entwicklung:	Kochunterricht in allen Klassen, Frühstückstüten buchbar, 2015 Preis für "Deutschlands schönsten Schulhof", Koop. Verein/Schule(Tennis, Handball, Hockey), Teilnahme am europäischen Comeniusaustauschprogramm
Hindernisse und Stolpersteine:	



3. Schulklima

Positive Entwicklung:	Hohe Identifikation von Eltern, Kindern und Kollegium mit der Schule, Anmeldezahlen übersteigen die Kapazität der Schule, hohe Beteiligung bei schulischen Aktivitäten, aktiver Förderverein, 2016 Tanzprojekt mit allen K.
Hindernisse und Stolpersteine:	Auswahlkriterien für den Schulbesuch an dieser Schule mussten beschlossen werden

4. Unterricht und Schulleben

Positive Entwicklung:	Ritualisierung der schulischen Abläufe haben sich gefestigt, Schule wurde zum "Haus der kleinen Forscher" ausgezeichnet, eine neue Lernwerkstatt für das Fach HWS ist entstanden, Inklusionskonzept wurde weiterentwickelt
Hindernisse und Stolpersteine:	

5. Qualitätsmanagement

Positive Entwicklung:	Die Schule beteiligt sich 2016 an dem Wettbewerb "Schule des Jahres in S-H" und wurde bereits im Februar als eine der 10 besten Schulen bestimmt und durch ein Fachgremium bewertet.
Hindernisse und Stolpersteine:	

Was haben wir uns für die nächsten 3 Jahr vorgenommen?

(Erkenntnisse/Maßnahmen, die sich durch die Selbstbewertung für die Schule ergeben haben)

Schwerpunkt: Lehrergesundheits, Weiterentwicklung unseres Inklusionskonzepts, Entwicklung eines Medienkonzepts, der Kochunterricht mit heimischen Produkten soll weiterentwickelt und fortgeführt werden, weitere Ausgestaltung des kindgerechten Schulhofs, Fortführung der Ordnungsstrukturen im Gebäude, Erarbeitung sinnvoller ritualisierter Strukturen zur Evaluation der schulischen Arbeit

Datum 29.02.2016

Unterschrift